

HERZLICHE EINLADUNG – WIR FEIERN JUBILÄUM!

100 JAHRE SCHÜTZENVEREIN WIR FEIERN JUBILÄUM!

TSV HÜTTLINGEN



ABT. SCHÜTZEN



5. JULI 2025
12 UHR BIS 24 UHR

6. JULI 2025
10 UHR BIS 14 UHR

IM SCHÜTZENHAUS HÜTTLINGEN
EICHWALD 1

MIT KLEINKALIBER- UND
ARMBRUSTSCHIESSEN
VON 14 - 20 UHR

Herzliche Glückwünsche

Ich gratuliere Ihnen, liebe Schützen-Abteilung unseres TSV Hüttlingen, herzlich zu Ihrem 100-jährigen Bestehen.

Seit 100 Jahren bereichern Sie unsere Vereinslandschaft mit einem Sport, der viel Konzentration, Präzision und eine ruhige Hand erfordert.

An diesem Wochenende präsentieren Sie sich und den Schießsport mit einer Mitmachaktion, sodass jeder unverbindlich die Möglichkeit hat, Sie und diese Sportart kennenzulernen. Ich wünsche Ihnen viele interessierte Besucherinnen und Besucher, gutes Gelingen und eine treffsichere Zukunft.

Auch im Namen des Gemeinderates sende ich Ihnen die besten Glückwünsche.

Ihre Bürgermeisterin

Monika Rettenmeier

Ab **Samstag, 5. Juli 2025**, ist das Schützenhaus ab 12.00 Uhr bis Mitternacht geöffnet, am **Sonntag, 6. Juli 2025**, von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr.

Am **Samstag, 5. Juli 2025**, dürfen alle Gäste von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr unter Aufsicht das Armbrust- und Kleinkaliberschießen probieren.

An beiden Tagen gibt es eisgekühlte Getränke sowie Steaks und Würstchen vom Grill.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste,
Ihre Abteilung Schützen des TSV Hüttlingen.

Tour Ginkgo rollt für kranke Kinder



Die Tour Ginkgo fährt zugunsten schwerstkranker Kinder und ihrer Familien vom **3. bis 5. Juli 2025** durch den Ostalbkreis und den Rems-Murr-Kreis. Spendenempfänger in diesem Jahr sind die Vereine „Bunter Kreis“ in beiden Landkreisen.

Herzliche Einladung zum Etappenstopp an der Alemannenschule, Samstag, 5. Juli 2025, 11.20 Uhr

Der gelbe Radler-Tross und die Bevölkerung werden von einer Tanzgruppe, bestehend aus Mädchen der Lerngruppen 5 und 6, mit einem Tanz begrüßt. Anschließend werden Schülerinnen und Schüler der SMV über die durchgeführten Spenden-Aktionen der Schule berichten. Ehe es für die Radelnden weitergeht, gibt es die offizielle Scheckübergabe.

Tour Ginkgo ist ein Spenden-Event

Die Tour Ginkgo ist ein Spenden-Event, das Christiane Eichenhofer mithilfe ihrer gleichnamigen Stiftung vor über 30 Jahren gegründet hat. Für dieses Engagement wurde die Waldhägerin bereits mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

Hunderttausende Euro für kranke Kinder

Mit den Spenden unterstützt die Tour den jeweiligen Verein „Bunter Kreis“ vor Ort, aber auch andere Institutionen wie das Olgäle in Stuttgart oder Reha-Einrichtungen für Kinder. Diese Summe kann 100.000 Euro oder aber auch bis zu 300.000 Euro betragen: „Damit tragen wir beträchtlich dazu bei, die Arbeit des Bunten Kreises zu ermöglichen.“

Was ist der Bunte Kreis?

Der Verein unterstützt Familien mit schwerstkranken Kindern oder mit Frühgeborenen bei der Nachsorge zu Hause. Diese Familien stehen nach einem Klinikaufenthalt häufig vor der Herausforderung, eine besondere und intensive Betreuung organisieren zu müssen. Arzt- und Therapietermine, Behördengänge und die häusliche Pflege können sie an ihre Grenzen bringen – oft mit der Folge, dass ihr Weg direkt wieder zurück ins Krankenhaus führt. Hier hilft der Bunte Kreis mit seinem Nachsorgeteam. Sowohl im Ostalbkreis als auch im Rems-Murr-Kreis gibt es einen Bunten Kreis.



So funktioniert die Tour Ginkgo

Christiane Eichenhofer rührt monatelang vor dem Radel-Wochenende die Werbetrommel in einem bestimmten räumlichen Gebiet – 2025 im Ostalbkreis und dem Rems-Murr-Kreis. „Normalerweise sind wir in einem gut 80 Kilometer großen Radius rund um Stuttgart unterwegs“, erzählt die 60-Jährige.

Sie stellt Kontakt zu Firmen her, aber auch zu Gemeinden, Kindergärten, Vereinen und Schulen.

Mitmachen ist ganz einfach

„Wer mitmachen möchte, organisiert eine Aktion, um Geld zu sammeln.“ Also etwa einen Spendenlauf oder auch den Verkauf von Selbstgebackenem, Gebasteltem oder eben von Ginkgo-Bäumen, nach denen Christiane Eichenhofer die Tour benannt hat. „Ein Kindergarten hat mal einen Hampelmann-Spendenmarathon veranstaltet“, erzählt sie lächelnd.

Sichtbarkeit garantiert: Radler im gelben Trikot

Was an Geld zusammenkommt, wird dann auf der Tour eingesammelt, auf höchst sichtbare Art und Weise. Immerhin radelt ein ganzer Tross im gelben Trikot durch die Ortschaften und hält bei den unterschiedlichen Spendern. „Allerdings sammeln wir das ganze Jahr 2025 für den genannten Zweck“, ergänzt Eichenhofer. Wer also später im Jahr noch eine Spenden-Idee hat, sei herzlich willkommen. Überhaupt unterstütze ihre Stiftung jede und jeden bei Planung und Umsetzung – „bitte einfach bei uns melden“.



Etappenorte der Tour Ginkgo 2025

Donnerstag, 3. Juli

Start in Schwäbisch Gmünd-Bettringen an der Agnes von Hohenstaufenschule, Stopps in Mutlangen, Spraitbach, Lorch, Lorch-Waldhausen, Plüderhausen, Endersbach/Weinstadt, Fellbach und Winnenden.

Freitag, 4. Juli

Start in Winnenden, Stopps in Backnang, Weissach im Tal, Gschwend und Schwäbisch Gmünd.

Samstag, 5. Juli

10.00 Uhr Adelmansfelden, Otto-Ulmer-Halle

11.20 Uhr Hüttlingen, Alemannenschule

12.00 Uhr Aalen-Wasseraltingen, Stefansplatz

12.40 Uhr Aalen, Ostalb-Klinikum

15.05 Uhr Mögglingen, Marktplatz

16.00 Uhr Iggingen, Marktplatz

Weitere Informationen gibt es online unter www.tour-ginkgo.de.



JUBILÄUMSUMZUG AUF DEM KOCHER

**KOCHER
naSCHIFFA**

100 Jahre
Chorfreunde
Hüttlingen

Freizeitkapitän/-in gesucht!

So. 13. Juli 2025
Hüttlingen Lindenstraße

Kreativität zahlt sich aus:
1. Preis: 300 € | 2. Preis: 200 € | 3. Preis: 100 €

Infos und Anmeldung unter:
kochernaschiffa@chorfreunde.com oder bei Michael Abele

Alle Teilnehmer erhalten einen Jubiläumspreis

Verkehrssperrungen

Aufgrund der **Veranstaltung „Kochernaschiffa“** der Chorfreunde Hüttlingen sind die **Lindenstraße** und die **Gartenstraße** am **Sonntag, 13. Juli 2025**, von **8.00 Uhr bis 20.00 Uhr** für den Fahrzeugverkehr **voll gesperrt**.

Kinder- und Jugendtreff JuKo



Aktionen im Juli

(ohne Anmeldung und kostenlos)

- 7. Juli: Laugen-Käse-Bällchen
- 14. Juli: Schlüsselanhänger bemalen
- 21. Juli: Ratespaß - blinde Obstverkostung
- 28. Juli: Bananenshakes

Öffnungszeiten und Kontakt

Immer montags von 15.30 Uhr bis 19.30 Uhr
 Anschrift: Abtsgmünder Straße 12, 73460 Hüttlingen
 Telefonnummer: 0176 44477819
 E-Mail: jana.huber@erleben-im-alltag.de
 Instagram: juko_jugendtreff

**Jugendvorspiel
nachmittag**

25. Juli ab 17:30 Uhr | FORUM HÜTTLINGEN
 Instrumentenvorstellung
 mit Ausprobieren

Herausgeber

Gemeinde Hüttlingen

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Hüttlingen ist Bürgermeisterin Monika Rettenmeier oder deren VertreterIn im Amt, für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber.

Druck und Verlag:

Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufelden
 Telefon: 0 79 53 98 01-0, Telefax: 0 79 53 98 01-90

Gemeindeverwaltung Hüttlingen

Telefon: 0 73 61 97 78-0, Telefax: 0 73 61 7 12 20

E-Mail: gemeinde@huettingen.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen

Energieberatung der Verbraucherzentrale im Rathaus



Wie kann ich meine Energiekosten senken? Diese Frage stellen sich immer mehr Menschen. Hilfe könnte die Energieberatung der Verbraucherzentrale im Rathaus in Hüttlingen bieten.

Jeden 4. Dienstag im Monat zwischen 15.00 und 18.00 Uhr findet die Energieberatung im Rathaus in Hüttlingen statt. Der nächste Termin steht am **Dienstag, 22. Juli 2025**, an. Die Beratung richtet sich sowohl an Mieter, die mit einfachen Maßnahmen ihre Energiekosten senken möchten, als auch an Eigentümer, die ihre Immobilie energetisch sanieren lassen, an- oder umbauen oder gar neu bauen möchten.

Interessierte können ihre individuellen Energiefragen mit dem Energieberater der Verbraucherzentrale persönlich klären. Dabei berät der Experte der Verbraucherzentrale kostenfrei und individuell zu Heizung, Photovoltaik, Lüftung, Gebäudehülle und Fördermitteln.

Wenn möglich, sollten Unterlagen zum Energieverbrauch der letzten Jahre, Informationen zum Baujahr des Hauses, zur Wohnfläche sowie aussagekräftige Fotos und eventuell vorliegende Angebote von Handwerkern zum Beratungstermin mitgebracht werden.

Termine nur nach Vereinbarung, entweder direkt mit dem Rathaus unter Tel. **07361 9778-18** oder über die kostenfreie Telefon-Hotline der Verbraucherzentrale unter **0800 809 802 400**.

René Freimuth verabschiedet

Zum 30. Juni 2025 verließ René Freimuth unser Rathaus-Team. Er wechselte zum 1. Juli 2025 zum Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration in Stuttgart.

Bereits sein Vertiefungspraktikum im Vertiefungsbereich „Kommunalpolitik, Führung im öffentlichen Sektor“ im Rahmen seines Studiums Bachelor of Arts - „Public Management“ leistete René Freimuth vom 15. Juli bis 1. November 2015 bei der Gemeinde Hüttlingen. Nach seinem erfolgreich abgeschlossenen Studium war er ab 1. März 2017 in der Kämmerei eingesetzt. Seit 1. Februar 2022 war er stellvertretender Fachbediensteter für das Finanzwesen.

René Freimuth war ein äußerst geschätzter, kompetenter und freundlicher Kollege, der sich darüber hinaus vier Jahre lang im Personalrat für die Belegschaft eingesetzt hat.

Seinen Wechsel bedauern wir sehr und wünschen ihm für seine neue berufliche Herausforderung alles erdenklich Gute.

Die Nachfolge trat Sarah Ilg an, die am 28. April 2025 in nicht öffentlicher Sitzung vom Gemeinderat gewählt wurde. Sie verstärkt bereits seit 15. März 2022 das Kämmerei-Team unserer Gemeindeverwaltung.



ortsmobil
hüttlingen
Ostalbkreis

„Einsteigen – Mitfahren“

Für 1,40 Euro auf drei innerörtlichen Routen – Kreuz und quer durch Hüttlingen

Die genauen Fahrzeiten entnehmen Sie den Infotafeln an den Haltestellen mit dem Ortsmobil-Logo oder einem Fahrplan der im Foyer des Rathauses und in den örtlichen Bankfilialen ausliegt.

Das Hüttlinger Ortsmobil ist werktags zwischen 8.45 Uhr bis 11.30 Uhr unterwegs.

WIA2025-Festival in Hüttlingen – Impulsreicher Austausch

Das Women-in-Architecture-Festival 2025 (WIA25-Festival) war das erste bundesweite Festival zur Sichtbarmachung von Frauen in Architektur, Innenarchitektur, Stadt- und Freiraumplanung sowie Bau- und Ingenieurbaukunst und Baukultur.

In der Woche vom 19. bis 29. Juni 2025 haben zahlreiche Veranstaltungen in ganz Deutschland die Leistungen von Planerinnen sowie das Thema Diversität in der Baukultur beleuchtet.

Verantwortlich für die beiden Hüttlinger Veranstaltungen war Conny Zoller, Hüttlingerin und Mitgründerin der Regionalgruppe Baden-Württemberg des 2024 gegründeten „wir sind dran : verband für Nachhaltigkeitsmanagement im Bauwesen e. V.“

Am Mittwoch, 25. Juni 2025, lag der Schwerpunkt, beim gut besuchten Abend im Forum, Frauen vor Ort sichtbar zu machen, den Gebäudebestand als Ressource zu betrachten und Baukultur neu zu denken.

Am Samstag, 28. Juni 2025, führten Architektin Sonja Walter und Bauingenieurin Hilde Schneider vom Architekturbüro walterarchitektur aus Ellwangen und Konrektorin Angela Burkhardt durch die sanierten und erweiterten Räume. Auch der Baufortschritt am Roten Haus, wo derzeit drei neue Räume durch die Hüttlinger Baufirma Stegmaier angebaut werden, wurde gemeinsam in Augenschein genommen.



Wir bedanken uns herzlich bei Conny Zoller (Mitte), die mit Herz, Leidenschaft und unglaublichem persönlichen Einsatz die WIA-Veranstaltungen in Hüttlingen und Aalen organisiert, durchführt und lebt.



Am Tag der Architektur gab es im Rahmen des WIA 2025 einen Stadtpaziergang, der durch die Räumlichkeiten der Alemannenschule führte

Erstes hausärztliches MVZ der KocherMED eG startet in Hüttlingen



Vor knapp einem Jahr gründeten 13 Ärztinnen und Ärzte zusammen mit den drei Kommunen Aalen, Oberkochen und Hüttlingen die gemeinwohlorientierte Genossenschaft KocherMED eG. Nun ist es so weit: Die Gemeinschaftspraxis Renner und Schühle wird ab 1. Juli als Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) unter der Trägerschaft der neuen Genossenschaft in Hüttlingen weiterbetrieben.

Dr. August Renner hatte die Praxis 1993 von Dr. Wossough übernommen. Auch nach über 30 Jahren in der Praxis stellt Dr. Renner fest: „Hausarzt ist für mich der schönste Beruf der Welt.“ Er freut sich, dass er im MVZ noch weiter für seine Patienten da sein kann, dass aber auch die Weichen für einen geordneten Übergang auf die nächste Generation gestellt sind.

Zum Ärzteteam der Praxis gehören seit über 20 Jahren Dr. Brigitte Renner und Dr. Albrecht Schühle. Ergänzt wird es durch die jüngeren Kolleginnen, Dr. Katrin Haller und Dr. Carolin Hild, die in der Praxis ihre Ausbildung zur Fachärztin für Allgemeinmedizin abgeschlossen haben. Ab Oktober wird das Team erweitert durch den erfahrenen Facharzt für Allgemeinmedizin, Geriatrie und Palliativmedizin, Burkhard Sonntag.

Dr. Albrecht Schühle sieht als leitender Arzt die Vorteile des MVZ in der Entlastung von der Bürokratie und Unterstützung bei den administrativen

Aufgaben. „Die Herausforderung an die Hausarztpraxis der Zukunft sind gewaltig und nur im größeren Team und durch Vernetzung mit anderen Praxen zu stemmen.“

„Sehr dankbar ist das ganze Praxisteam für die gute Zusammenarbeit mit der Diomedes GmbH, die als Projektpartner der Genossenschaft die Transformation begleitet.“

In einer Zeit des wachsenden Ärztemangels kann sich die Gemeinde Hüttlingen also glücklich schätzen, dass die hausärztliche Versorgung im Ort weiterhin gesichert ist.



Das Ärzteteam des MVZ Hüttlingen: (v. l.) Dr. Carolin Hild, Dr. Katrin Haller, Dr. Albrecht Schühle, Dr. Brigitte Renner, Dr. August Renner und Burkhard Sonntag

Foto: Landratsamt Ostalbkreis

Kultur- und Sportzentrum Limeshalle Entfall des Übungsbetriebs



Bürgersaal:

- Am **Mittwoch, 16. Juli 2025**, findet die Blutspendaktion des DRKs statt.
- Am **Donnerstag, 17. Juli 2025**, findet der Aufbau der Abschlussfeier der Alemannenschule statt.
- Am **Montag, 21. Juli 2025 – Freitag, 25. Juli 2025**, finden die Proben, der Aufbau und das Musical des Kopernikus-Gymnasiums statt.

Wir bitten um Verständnis, dass an den vorgenannten Tagen kein Übungsbetrieb möglich ist.

Mieterin oder Mieter ab 60 Jahren für attraktive Wohnungen in der Ortsmitte gesucht

Die Gemeinde Hüttlingen bietet **zwei 1-Zimmer-Wohnungen** in der Blumenstraße 6 zur Vermietung an. Jede Wohnung hat eine Größe von 42,50 qm. Eine befindet sich im Erdgeschoss, die andere im 3. Obergeschoss. Ein Aufzug ist vorhanden.

Die monatliche Kaltmiete beträgt 382,50 Euro, zuzüglich monatlicher Nebenkosten von derzeit 82,00 Euro.

Vor dem Bezug der Wohnung ist eine Mietkaution von 1.147,50 Euro zu hinterlegen.

Die Wohnungen können ab sofort bezogen werden.

Interessiert? Dann wenden Sie sich bitte an unseren Mitarbeiter, **Herrn Beirít, Telefon 07361 9778-26** (Büro freitags nicht besetzt).

Jetzt gemeinsam zur Blutspende: Sommer, Sonne, gute Tat

Der Sommer lockt derzeit mit zahlreichen Freizeitangeboten. Der Bedarf an Blutspenden macht hingegen keine Sommerpause. Damit sich Patient*innen auch im Sommer auf eine stabile Versorgung verlassen können, ruft das DRK zur gemeinsamen, guten Tat auf.

Die DRK-Blutspendedienste stellen in Deutschland täglich gemeinsam mithilfe fleißiger Blutspender*innen die Versorgung von Krankenhäusern und Arztpraxen mit überlebenswichtigen Blutpräparaten sicher. Durch verschiedene Einflussfaktoren kann es zu saisonalen Schwankungen und schlimmstenfalls sogar Engpässen innerhalb der Blutversorgung kommen.

Erfahrungsgemäß ist bei zunehmender Sonnenscheindauer ein Rückgang der Spendeaktivität zu erwarten: Mit steigenden Temperaturen steigt die Lust auf Ausflüge und Unternehmungen. Spender*innen verreisen, gehen anderen Freizeitaktivitäten nach und stehen dann für die Blutspende nicht zur Verfügung. Dabei wird Blut kontinuierlich und täglich benötigt: Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich etwa 2.700 Blutkonserven benötigt. Leere Liegen können aufgrund der begrenzten Haltbarkeit schnell zu einem Problem werden: Besonders anspruchsvoll ist die Versorgungskette bei Blutplättchen (Thrombozyten), die nur bis zu vier Tage haltbar sind. Damit die Versorgung auch in den Sommermonaten lückenlos gewährleistet werden kann, bittet der DRK-Blutspendedienst alle, die sich die Zeit nehmen können, Blut zu spenden.

Der DRK-Blutspendedienst bietet täglich zahlreiche regionale Termine fast direkt vor der Haustür an.

Wer nicht alleine spenden möchte, motiviert einfach Freunde, Bekannte oder Verwandte, zusammen einen Termin zu reservieren. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe – eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

Tipps für die Blutspende im Sommer. Insbesondere bei warmen Temperaturen ist es wichtig, vor und nach der Blutspende ausreichend Wasser zu trinken und etwas zu essen. Um den Kreislauf zu schonen, sollte man vor und nach der Spende auf anstrengende Tätigkeiten oder übermäßigen Sport verzichten.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 1194911**.

**NÄCHSTER TERMIN
in 73460 Hüttlingen
Mittwoch, den 16. Juli 2025
von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Bürgersaal a. d. Limeshalle,
Sulzdorfer Straße 8**



Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

• VERANSTALTUNGEN 2025 •

Sa. – So.	05.07.2025 - 06.07.2025	100-jähriges Schützen-Jubiläum, TSV Abt. Schützen, Schützenhaus	So.	20.07.2025	Heimatmuseum Niederalfingen geöffnet
Sa.	05.07.2025	Tag des Fußballs, TSV Abt. Fußball, Sportgelände Bolzensteig	Do. – Fr.	24.07.2025 - 25.07.2025	Musical, Kopernikus-Gymnasium Wasseralfingen, Bürgersaal
Sa.	05.07.2025	Tour Ginkgo, Etappenstopp an der Alemannenschule	Fr.	25.07.2025	„Mit Musik in den Sommer“, Musikver- ein, Ortsplatz, Forum
So.	06.07.2025	Heimatmuseum Niederalfingen geöffnet	Fr.	25.07.2025	Langer Einkaufsabend bis 21.00 Uhr, Gewerbe- und Handelsverein, Hüttlinger Fachgeschäfte
So.	13.07.2025	„Kochernaschiffa“, Chorfreunde, Lindenstraße/Gartenstraße	Fr. – Sa.	25.07.2025 - 26.07.2025	Jedermann-/Jedefrau-Turnier, TSV Abt. Tennis, Tennisplatz
So.	13.07.2025	Kleintierbörse, Kleintierzuchtverein, Züchterheim	Sa. – So.	26.07.2025 - 27.07.2025	Fuchslochfest, Schwäbischer Albverein, Albvereinshaus
Mi.	16.07.2025	Blutspenden, DRK, Bürgersaal	So.	10.08.2025	Kleintierbörse, Kleintierzuchtverein, Züchterheim
Sa.	19.07.2025	Beach-Volleyball-Turnier, TSV Abt. „Snow and Beach“, Beach-Volleyball-Platz	So.	10.08.2025	Museumsfest, Interessengemeinschaft Heimatmuseum Niederalfingen, Vogteigebäude
Sa. – So.	19.07.2025 - 20.07.2025	Rettichfest, Verein der Gartenfreude, Gartenanlage Roggenbühl	So.	17.08.2025	Heimatmuseum Niederalfingen geöffnet

Aktuelle Berichte

Bericht zur Gemeinderatssitzung vom 26. Juni 2025

1. Bauvorhaben

a) **Bekanntgabe der Erteilung des Einvernehmens von Baugesuchen durch Bürgermeisterin Monika Rettenmeier**
Bürgermeisterin Rettenmeier erteilte kein Einvernehmen von Baugesuchen.

b) **Bau einer L-Steinmauer anstatt Natursteinmauer, Mörikestraße 20**

Zu dem Bau einer L-Steinmauer anstatt Natursteinmauer wurde das erforderliche Einvernehmen zu den notwendigen Befreiungen nach § 36 BauGB i. V. m. § 31 Absatz 2 BauGB versagt.

c) **Carportbau an die bestehende Garage im UG, Ulmenstraße 29**

Der Gemeinderat erteilte unter Einhaltung eines Abstandes von 1,5 Metern zur öffentlichen Verkehrsfläche dem Carportanbau das erforderliche Einvernehmen und stimmte den dafür notwendigen Befreiungen nach § 36 BauGB i.V.m. § 31 Absatz 2 BauGB zu.

2. Alemannenschule Hüttlingen

a) Vorstellung Nahwärme-Konzept

Für die Erfüllung des Rechtsanspruchs auf Ganztagesbetreuung ab dem Schuljahr 2026/2027 wurde die Sanierung und Modernisierung des Schulhauses in großen Teilen umgesetzt. Beim Roten Haus werden aktuell drei Betreuungsräume angebaut. Seit dem Jahr 2018 wurden zum Heizungssystem Überlegungen angestellt, wie die kommunalen Liegenschaften mit einer modernen, zukunftsfähigen und nachhaltigen Heizung ausgestattet werden können.

Es wurden dem Gremium vier verschiedene Heizkonzepte vorgestellt. Nachfolgende zwei Konzepte standen in der engeren Wahl:

	Konzept 1	Konzept 4
Komponenten	Pelletkessel 135 kW (Bestand)	Pelletkessel 135 kW (Bestand)
	Luftwärmepumpe 200 kW	Luftwärmepumpe 200 kW
	Pelletkessel 300 kW	Pelletkessel 300 kW
	Gas-Spitzenlast 300 kW	Pelletkessel 300 kW
Installierte Heizleistung	935 kW	935 kW
Investitionskosten	850.000,00 €	1.080.000,00 €
Zusätzl. Gebäudekosten	603.233,00 €	814.641,00 €
Gesamtkosten	1.453.233,00 €	1.894.641,00 €
Förderung GTSB-L	-1.017.263,10 €	-1.326.248,70 €
Verbleibende Kosten (Gemeinde)	435.969,90 €	568.392,30 €
Jährliche Betriebs- und Instandhaltungskosten	98.000,00 €	93.300,00 €
CO₂-Emission	104.500 kg/a	37.800 kg/a

Der Gemeinderat nahm von den Ausführungen Kenntnis und sprach sich für das Konzept vier mit einer Abdeckung der Heizungsleistung über Pellets mit 600 kW und über Luftwärmepumpe mit 200 kW aus. Das Ingenieurbüro Müller wurde mit der weiteren Planung beauftragt.

b) Anbau für Heizzentrale

Zur Umsetzung der Heizzentrale ist ein zusätzlicher Anbau an das Rote Haus notwendig. Die Kosten belaufen sich auch ca. 1,5 Mio. Euro. Der Anbau wird im Rahmen des Ganztageseschulbauförderprogramms mit 70 % gefördert. Sonja Walter vom Architekturbüro walterarchitektur aus Ellwangen stellte eine erste Entwurfsplanung vor.

Der Gemeinderat stimmte der Planung zu. Das Architekturbüro walterarchitektur wurde mit der weiteren Planung beauftragt.

c) Vergabe Dachabdichtungsarbeiten am Roten Haus

Für den „Anbau Rotes Haus“ wurden die Dachabdichtungsarbeiten beschränkt ausgeschrieben. Die ausgeschriebenen Gewerke beinhalten auch die Dachbegrünung und Flaschnerarbeiten.

Zum Zeitpunkt der Angebotseröffnung lagen zwei Angebote vor. Die rechnerische Prüfung ergab, dass die Firma Spörl GmbH aus Westhausen mit einer Brutto-Angebotssumme in Höhe von brutto 146.733,31 Euro das kostengünstigste Angebot abgab.

Der Gemeinderat stimmte der Vergabe der Dachabdichtungsarbeiten für den Anbau Rotes Haus an die Firma Spörl GmbH aus Westhausen als günstigsten Bieter zum Angebotspreis in Höhe von brutto 146.733,31 Euro zu.

d) Bekanntgabe einer Eilentscheidung, Heizungsarbeiten

Im Zusammenhang mit den aktuell laufenden Rohbauarbeiten am Roten Haus muss auch eine Nahwärmeleitung für die zukünftige Wärmeversorgung umgesetzt werden. Um den weiteren Baustellenablauf nicht zu behindern und Synergien zu nutzen, mussten die für den Bau der Nahwärmeleitung notwendigen Heizungsarbeiten per Eilentscheidung zügig beauftragt werden. Es lagen der Verwaltung drei Angebote vor. Die rechnerische Prüfung ergab, dass die Firma Dürr & Feil GmbH aus Ellwangen mit einer Angebotssumme in Höhe von brutto 36.018,25 Euro das kostengünstigste Angebot abgab. Die Firma Dürr & Feil GmbH wurde am 11. Juni 2025 per Eilentscheidung mit den Heizungsarbeiten beauftragt.

Der Gemeinderat nahm davon Kenntnis.

3. Kindertagesstätten Hüttlingen

a) Erhöhung der Kindergartenbeiträge ab dem Kindergartenjahr 2025/2026

Zum Kindergartenjahr 2023/2024 wurde die Beitragsstruktur angepasst. Seit September 2023 werden die Regelbetreuung und die Verlängerte-Öffnungszeiten-Betreuung in 12 Monatsbeiträgen eingezogen. Wer sich für die Ganztagesbetreuung bzw. die Krippe entscheidet, muss verpflichtend das Mittagessen an den gebuchten Tagen mitbestellen. Im Krankheitsfall werden die Mittagessenkosten ab dem 6. Tag der Erkrankung erstattet, bis einschließlich Tag 5 einer Erkrankung müssen diese trotzdem gezahlt werden. Kernaussage der diesjährigen gemeinsamen Empfehlung ist es, ein finanziell gesichertes Betreuungsangebot zu erhalten und gleichzeitig die Belastung der Familien angemessen im Blick zu behalten. Vor dem Hintergrund, dass die tatsächlichen Kostensteigerungen in den Corona-Jahren bewusst nicht im erforderlichen Maß in die Erhöhung der Elternbeiträge eingeflossen sind, muss nun nach und nach eine deutlich höhere Anpassung der Beitragssätze nachgeholt werden. Die Verwaltung hält es in Absprache mit der Katholischen Kirchengemeinde Heilig Kreuz für vertretbar, die Elternbeiträge entsprechend den Empfehlungen des Gemeinde- und Städtetags, der Kirchenleitungen und kirchlichen Fachverbände Baden-Württembergs anzuheben.

Der Gemeinderat stimmte den nachfolgend abgedruckten Erhöhungen der Kindergartenbeiträge für das Kindergartenjahr 2025/2026 ab 1. September 2025 zu:

1. Elternbeitrag im Regelkindergarten:

	derzeit 12 Mon.	2025/2026 12 Mon.
Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	148,00 €	159,00 €
Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	115,00 €	123,00 €
Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	78,00 €	84,00 €
Für ein Kind aus einer Familie mit vier u. mehr Kindern unter 18 Jahren	26,00 €	28,00 €

2. Elternbeitrag – Verlängerte Öffnungszeiten 6 Std. bzw. in Regelgruppen mit Öffnungszeiten bis 17.00 Uhr:

	derzeit 12 Mon.	2025/2026 12 Mon.
Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	178,00 €	191,00 €
Für ein Kind aus einer Familie zwei Kindern unter 18 Jahren	139,00 €	149,00 €
Für ein Kind aus einer Familie drei Kindern unter 18 Jahren	94,00 €	101,00 €
Für ein Kind aus einer Familie vier u. mehr Kindern unter 18 Jahren	31,00 €	33,00 €

3. Elternbeitrag – Verlängerte Öffnungszeiten 7 Std.:

	derzeit 12 Mon.	2025/2026 12 Mon.
Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	209,00 €	224,00 €
Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	162,00 €	174,00 €
Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	110,00 €	118,00 €
Für ein Kind aus einer Familie mit vier u. mehr Kindern unter 18 Jahren	37,00 €	40,00 €

4. Elternbeitrag in der Kinderkrippe:

	derzeit 12 Mon.	2025/2026 12 Mon.
Für ein Kind aus einer Familie mit einem Kind	439,00 €	471,00 €
Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	326,00 €	350,00 €
Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	220,00 €	236,00 €
Für ein Kind aus einer Familie mit vier u. mehr Kindern unter 18 Jahren	87,00 €	93,00 €

Die Betreuungszeit beträgt 6 Stunden am Stück. Wird eine längere Betreuungszeit benötigt, wird diese prozentual nach Stunden umgerechnet.

5. Elternbeitrag in der Ganztagesbetreuung (GTB):

5a. GTB bis 16.00 Uhr (Freitag bis 14.00 Uhr), 43 Std./Woche:

	derzeit 12 Mon.	2025/2026 12 Mon.
Für ein Kind aus einer Familie mit einem Kind	280,00 €	300,00 €
Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	217,00 €	233,00 €
Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	145,00 €	156,00 €
Für ein Kind aus einer Familie mit vier u. mehr Kindern unter 18 Jahren	51,00 €	55,00 €

5b. GTB bis 17.00 Uhr (Freitag bis 14.00 Uhr), 47 Std./Woche:

	derzeit 12 Mon.	2025/2026 12 Mon.
Für ein Kind aus einer Familie mit einem Kind	306,00 €	328,00 €
Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	238,00 €	255,00 €
Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	159,00 €	171,00 €
Für ein Kind aus einer Familie mit vier u. mehr Kindern unter 18 Jahren	56,00 €	60,00 €

b) Änderungen im betrieblichen Ablauf zum 1. September 2025

In den Kindertagesstätten Hüttlingen ergeben sich ab dem 1. September 2025 betriebliche Änderungen.

Diese sind:

Wechsel der Betreuungszeiten

Die Eltern haben drei Mal im Jahr die Gelegenheit, die Betreuungszeiten zu wechseln.

Die Änderungen müssen wie folgt angezeigt werden:

- für Änderungen ab Januar bis zum 10. Dezember
- für Änderungen ab Mai bis zum 15. April
- für Änderungen ab September bis zum 15. August

Jede Kindergartengruppe hat eine Betriebserlaubnis, die eine bestimmte Anzahl an Plätzen und Betreuungszeiten festlegt.

Ab 1. September 2025 müssen die Vorgaben eingehalten werden. Das heißt, wenn ein Betreuungszeitenwechsel gewünscht wird, ist der Wechsel nur möglich, wenn die neue Betreuungszeit noch nicht ausgelastet ist. Ansonsten wäre ein Kindergartenwechsel notwendig. Ist in allen Kindergärten die Betreuungszeit bereits ausgelastet, ist ein Betreuungszeitenwechsel **nicht** möglich.

Betreuungsgutscheine

Ab 1. September 2025 können **keine Betreuungsgutscheine** mehr angeboten werden.

Dies liegt daran, dass das Personal täglich an die zusätzlich gekauften Stunden angepasst werden müsste.

Mittagessen

Wenn die Betreuungszeit VÖ mit Mittagessen gebucht wird, ist ab 1. September 2025 das Mittagessen an fünf Tagen verpflichtend. Zusätzlich beträgt der Beitrag für das Mittagessen ab 1. September 2025 an allen Kindertagesstätten in Hüttlingen einheitlich 4,50 Euro pro Mahlzeit.

Kindergarten St. Ida

Die eingruppige Einrichtung Kita St. Ida, Schwesternhaus, besitzt eine Betriebserlaubnis für eine altersgemischte Gruppe mit GTB/VÖ/RG. Die Öffnungszeiten ist insgesamt von 7.00 bis 16.00 Uhr. Personell besetzt ist sie mit einer 100 % Kraft – Leitung, und vier Teilzeitkräften zwischen 20 % und 85 %, die jeweils an vier Wochentagen arbeiten, die 20 % Kraft arbeitet an zwei Vormittagen. Da bei der Nachmittagsbetreuung immer zwei Kräfte anwesend sein müssen, kommt die Vorbereitungszeit der pädagogischen Kräfte und die Leitungsfreistellung für Büroarbeiten sehr oft zu kurz. **Deshalb wird diese Gruppe ab 1. September 2025 eine Betreuungszeit von 7.00 – 13.00, 7.00 – 14.00 Uhr und 8.00 – 14.00 Uhr anbieten.** Falls die Eltern eine andere Betreuungszeit benötigen, wird ihnen ein Kindergartenwechsel angeboten. Aus der Kita St. Ida müssen planmäßig alle Kinder mit ca. 4,5 Jahren in einen anderen Kindergarten wechseln.

Der Gemeinderat nahm davon Kenntnis.

4. Weitere Maßnahmen im Zuge des Rad- und Gehwegs von Hüttlingen nach Rainau-Buch entlang der Kreisstraße (K 3320) - Vergabe der Planung

Der Landkreis plant derzeit den ersten Abschnitt des Rad- und Gehwegeausbaus von Hüttlingen bis zum geplanten Kreisver-

kehrspratz in Richtung Rainau-Buch mit Anbindung an den Bahnhof Goldshöfe. Der Planungsauftrag wurde bereits an das Ingenieurbüro stadtlandingenieure vergeben.

Die Gemeinde Hüttlingen plant eigene Maßnahmen entlang der Goldshöfer Straße, wie die Teilerneuerungen des Misch- und Regenwasserkanals, den Bau zweier barrierefreier und behindertengerechter Bushaltestellen mit einer Querung auf der Mittelinsel im Bereich der Einmündung Gottlieb-Daimler-Straße und der Ausstattung dieses Streckenabschnitts mit Beleuchtung.

Für die Umsetzung der Maßnahmen muss ein Planungsauftrag erteilt werden. Die Verwaltung schlägt das Ingenieurbüro stadtlandingenieure vor, da dieses bereits in diesem Abschnitt den Planungsauftrag des Landkreises erhalten hat.

Der Gemeinderat stimmte der Vergabe der Planungsleistungen für die beschriebenen gemeindlichen Maßnahmen im Zuge des Geh- und Radwegeausbaus von Hüttlingen nach Rainau-Buch an das Ingenieurbüro stadtlandingenieure aus Ellwangen zu.

5. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse nach § 35 Abs. 1 GemO

Der Gemeinderat fasste in seiner nicht öffentlichen Sitzung am Donnerstag, 22. Mai 2025, folgende nicht öffentliche Beschlüsse:

- 1) Grundstücksangelegenheiten
- 2) Einrichtung einer Arbeitsgruppe zur Umsetzung der Biotopverbundplanung

Der Gemeinderat nahm davon Kenntnis.

Eine nicht öffentliche Sitzung schloss sich an.

Amtliche Bekanntmachungen

Sperrungen Bahnübergang Goldshöfe

Aufgrund der Umladung und des Transports eines Transformators muss der Bahnübergang Goldshöfe in der Nacht von **Freitag, 18. Juli 2025, 19.00 Uhr, bis Samstag, 19. Juli 2025, 6.00 Uhr, für den Verkehr voll gesperrt** werden.

Der Bahnhof Goldshöfe ist **nicht** zu erreichen.

Weiter muss der Bahnübergang Goldshöfe von **Dienstag, 22. Juli 2025, 7.00 Uhr, bis Freitag, 25. Juli 2025, 7.00 Uhr für den Verkehr voll gesperrt** werden.

Der Bahnhof Goldshöfe **ist aus der Fahrtrichtung Oberallingen** erreichbar.

Fälligkeitstermin 1. Juli 2025

Grundsteuer für Jahreszahler

Die Grundsteuer für die Jahreszahler wurde zum 1. Juli 2025 fällig. Von den Steuerpflichtigen, die der Gemeinde ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, wurden die jeweiligen Grundsteuerbeträge termingerecht vom mitgeteilten Bankkonto abgebucht. Die Steuerbeträge müssen bis zum 1. Juli 2025 auf einem Konto der Gemeindekasse gutgeschrieben sein. Die Bankverbindungen der Gemeinde sowie die festgesetzten Steuerbeträge sind auf den zuletzt ergangenen Steuerbescheiden ersichtlich. Die Zahlung per Scheck gilt mit dem Tag des Eingangs bei der Gemeindekasse als geleistet.

Bitte geben Sie bei der Überweisung der Grundsteuer das auf dem Bescheid zugeteilte Kassenzzeichen an. Das Kassenzzeichen ist Voraussetzung für eine ordnungsgemäße Verbuchung der Grundsteuer bei der Gemeindekasse.

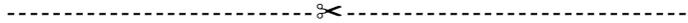
Prüfen Sie ggf. den Dauerauftrag bei Ihrer Bank.

Bei Zahlungsverzug ist die Gemeinde nach den gesetzlichen Bestimmungen verpflichtet, Säumniszuschläge und Mahngebühren zu erheben.

Daher unsere Bitte an alle Überweiser:

Erteilen Sie der Gemeindekasse mit nachstehendem Vordruck ein SEPA-Lastschriftmandat. Dies erspart Ihnen die Zahlungsüberwachung und weitere Unkosten.

Ihr Steueramt



Zurück an:



Gemeindekasse Hüttlingen
Schulstraße 10
73460 Hüttlingen
Telefon 07361 9778-33

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE47ZZZ0000087781

Kassenzzeichen:.....

Ich ermächtige die Gemeinde Hüttlingen, Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Gemeinde Hüttlingen auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Die Erteilung gilt für die von mir zu entrichtende(n) (bitte ankreuzen):

- Grundsteuer Gewerbesteuer(n)
- Wasser-/Abwasser Hundesteuer

Sonstiges:

Zahlungspflichtiger: (Kontoinhaber)

Name, Vorname: _____

Straße, Haus-Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

Kreditinstitut: _____

BIC: _____

IBAN: DE _____

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.



Ausschreibung Jahresprogramm 2026 Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2026 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 23. Mai 2025 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Das ELR

Mit dem ELR bietet das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2026 ist es, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei auch den Klimaschutz zu berücksichtigen. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert.

Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Wohnen/Innenentwicklung, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen sind nur förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem CO₂-speichernden Material (in der Regel ist dies der Baustoff Holz) besteht.

Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen **Grundversorgung** mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien und Bäckereien. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinstunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO₂-Speicherzuschlag) gefördert werden.

Im Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Der Neubau von Einfamilienhäusern ist nicht förderfähig. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Umbauten und Aufstockungen max. 50.000 €, bei Umnutzungen bis zu 60.000 €. Der Neubau von eigengenutzten Wohneinheiten in Mehrfamilienhäusern wird mit bis zu 30.000 € pro eigengenutzter Wohneinheit gefördert. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der im Jahresprogramm 2026 zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt. Auch in den an den Ortskern angrenzenden Baugebieten (bis zur Erschließung in den 70er-Jahren) ist die Förderung möglich.

Im Förderschwerpunkt **Arbeiten** werden vorrangig Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen (mit bis zu 100 Mitarbeitern) unterstützt, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen. Zudem werden Vorhaben gefördert, die zur Umnutzung oder Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz beitragen. Auch die Verlagerung von Unternehmen bei störender Nutzungsmischungen im Ortskern ist ein wichtiges Förderziel. Unternehmensinvestitionen können mit einem Fördersatz von bis zu 15 % gefördert werden.

CO₂-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂-bindende Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann einen Förderzuschlag von 5 % auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen der EU möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten die von der Gemeinde positiv bewerteten privaten Projekte.

Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten bis **spätestens Freitag, 5. September 2025**, bei der Gemeindeverwaltung Hüttlingen vorliegen.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung infrage kommen könnte, so wenden Sie sich an Franziska Schanda, Tel. 07361/ 9778-34, E-Mail: franziska.schanda@huettlingen.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Das MLR entscheidet im Frühjahr 2026 über die Aufnahme in das ELR. Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmentscheidung nicht begonnen sind. Nach erfolgter Aufnahme ist das Vorhaben grundsätzlich noch im Jahre 2026 zu beginnen.

Weitere Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>



Gemeinde Hüttlingen, 4. Juli 2025

Recycling



GOA-Abfuhrtermine

Hüttlingen:	
Montag, 7. Juli 2025	Biomüll
Donnerstag, 10. Juli 2025	Gartentonne
Niederalfingen:	
Montag, 7. Juli 2025	Biomüll
Donnerstag, 10. Juli 2025	Gartentonne
Sulzdorf:	
Montag, 7. Juli 2025	Biomüll
Donnerstag, 10. Juli 2025	Gartentonne
Seitsberg:	
Montag, 7. Juli 2025	Biomüll
Donnerstag, 10. Juli 2025	Gartentonne